

DGAP-Adhoc: Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf Geschäftsentwicklung, DVS TECHNOLOGY AG passt Ausblick für Geschäftsjahr 2022 an

20.06.2022

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

WKN: 553860. ISIN: DE0005538607

Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf Geschäftsentwicklung, DVS TECHNOLOGY AG passt Ausblick für Geschäftsjahr 2022 an

Die DVS TECHNOLOGY GROUP erwartet aus heutiger Sicht aufgrund des Krieges in der Ukraine und der damit verbundenen wirtschaftlichen Auswirkungen im Jahr 2022 ein niedrigeres Ergebnis im Vergleich zu der bisherigen Prognose, Auftragseingang und Umsatz sind im Rahmen der Erwartungen. Insbesondere beschaffungsseitige und absatzseitige Störungen der weltweiten Lieferketten, verlängerte Durchlaufzeiten und erhöhter Dispositionsaufwand bei der Verschiffung, Inbetriebnahmen und Service beeinträchtigen das laufende Geschäft. Inflation und Teuerung von knappen Roh- und Betriebsstoffen sowie Vorprodukten setzten die Margen unter Druck.

Der Vorstand hatte für das laufende Geschäftsjahr ein EBITDA von 25.500 TEUR geplant, der Ausblick für das Geschäftsjahr 2022 wurde insoweit angepasst, aktuell wird ein EBITDA in einer Bandbreite von 16.500 TEUR bis 20.200 TEUR, (Vorjahr, vorläufig 9.353 TEUR) prognostiziert.

Kontakt DVS TECHNOLOGY AG:

Anna Pfilips
Investor Relations & Corporate Communications
Telefon: +49 6074 30 40 6 - 32
E-Mail: anna.pfilips@dvs-technology.com

Emittent:

DVS TECHNOLOGY AG
Johannes-Gutenberg-Straße 1 | 63128 Dietzenbach | Germany
WKN: 553860. ISIN: DE0005538607